#### Modell-Objekt-Methoden

Die Modell-Instanzen haben zwei Methoden, um den Datensatz in der Datenbank zu erzeugen, zu aktualisieren und zu löschen.

- Speichern eines <u>neuen</u> Objekts: <u>save()</u>

```
• s = Student(matnr=26120, name='Peter') s.save()
```

- Ändern eines <u>existierenden</u> Objektes: <u>save()</u>

```
• s = Student.objects.get(matnr = 26120)
s.name = 'Ben'
s.save()
```

- Unterschied zu oben: Hier ist s.pk vor den Aufruf von save() schon gesetzt
- Löschen eines Objektes: delete()

```
• s = Student.objects.get(matnr = 26120)
s.delete()
```

#### Manager-Methoden, die Objekte erzeugen

```
- create(...)
• z.B. s = Student.objects.create(matnr=1234, name='Peter')
• Identisch zu
- s = Student(matnr=1234, name='Peter')
- s.save()
```

- get\_or\_create( ... , defaults = {...} )
  - Legt Objekt an, wenn es nicht schon existiert (anhand der vorderen Parameter)
  - <u>Wenn</u> es angelegt wird, werden die defaults-Werte zur Initialisierung genutzt
  - Rückgabewert ist das Paar (obj, created), wobei der Bool-Wert created anzeigt, ob das Objekt (obj) neu erzeugt wurde.
  - - Der Name spielt also nur eine Rolle, wenn noch niemand mit der Matrikelnummer existiert (Verständnisfrage: Was wäre, wenn name direkt als Parameter übergeben worden wäre?)

#### QuerySet-Methoden, die Objekte ändern

- update(...)
  - Alle Objekte im QuerySet werden aktualisiert wie angegeben
  - z.B. Student.objects.filter(name='Ben').update(name='Bob')
     Alle Studenten mit dem Namen "Ben" heißen danach "Bob"
  - Das ist effizienter als die Elemente einzeln zu aktualisieren

```
for stud in Student.objects.filter(name='Ben'):
    stud.name='Bob'
    stud.save()
```

Vorsicht bei solchen Massen-Updates! Was tut folgendes?
 Student.objects.all().update(name='Bob')

#### QuerySet-Methoden, die Objekte ändern

- delete()
  - Alle Objekte im QuerySet werden gelöscht
  - z.B. Student.objects.filter(matnr\_\_in=[17,38,95]).delete()
    - Alle Studenten mit den Matrikelnummern 17, 38 und 95 werden gelöscht.
  - z.B. Student.objects.filter(matnr\_\_lte=999).delete()
    - Alle Studenten mit Matrikelnummern <= 999 werden gelöscht.
  - z.B. Student.objects.filter(matnr=17).delete()
    - "Alle" Studenten mit den Matrikelnummern 17 werden gelöscht.
      - Hier nur max. ein Treffer möglich (Übungsfrage: warum?)
  - Das ist effizienter als die Elemente einzeln zu löschen
    - for stud in Student.objects.filter(matnr\_\_lte=999):
       stud.delete()
    - for stud in Student.objects.all():
       if stud.matnr <= 999:
       stud.delete()

#### Mengenartige Operationen auf Relationen

- Ändern einer **ManyToMany**-Relation

n:m
→ von <u>beiden</u> Seiten
mengenwertig

```
• s = Student.objects.get(matnr = 26120)
v = Vorlesung.objects.get(titel = 'ET')
s.hoert.add(v)  # eine Vorlesung mehr
s.hoert.remove(v)  # eine weniger
s.hoert.clear()  # gar keine Vorlesungen mehr
s.hoert = [v]  # nur genau die diese Vorlesung
```

#### Ändern einer ForeignKey-Relation

- Vom Foreign-Key-Attribut-Objekt aus ("n:1"-Seite)
  - Objekt laden, Foreign-Key-Attribut zuweisen, speichern
  - Oder per update(...) des QuerySets
- Von der Gegenseite aus ("1:n"-Seite)
  - Analog zur ManyToMany-Relation:

```
- p = Professor.objects.get(name='Wirth')
p.vorlesung_set.add(v)
```

1:n → (nur) von dieser Seite mengenwertig

### ManyToMany-Relationen bei neu erzeugten Objekten

- Ein (Auto-Increment) Primärschlüssel wird ggf. beim save gesetzt
  - z.B. der standardmäßig implizit gesetzte PK id
  - Verständnisfrage: Warum erst dann?
- Wenn der PK (noch) nicht gesetzt ist, kann man z.B. keine ManyToMany-Beziehungen aufbauen
  - Verständnisfrage: Warum?
- Folgende Beispiele scheitern also:

```
• s = Student(matnr = 26120, name = 'Peter') # neues Obj.

v = Vorlesung.objects.get(titel = 'ET')

s.hoert.add(v)

Lösung: s.save()
```

```
• p = Professor(matnr = 26120, name='Wirth') # neues Obj.

p.vorlesung_set.add(v)

Lösung: p.save()
```

#### Weitere QuerySet-Operationen und Eigenschaften

- Abruf eines Teils der QuerySet-Objekte
  - Student.objects.all()[0:5]
    - Ruft die ersten 5 Studenten ab (Index 0..4, gemäß jeweils gültiger Sortierung)
    - Entspricht der SQL-Option "LIMIT 5"
    - Wenn es weniger sind, entsteht <u>kein</u> Fehler
  - Student.objects.all()[5:15]
    - Ruft den 6. 15. Studenten ab (Index 5..14, gemäß jeweils gültiger Sortierung)
    - Entspricht der SQL-Option "OFFSET 5 LIMIT 10"

```
Zur Erinnerung bzgl. Array-
Bereichs-Zugriffen in Python:

>>> x = (0,1,2,3,4,5)

>>> x[3:5]
(3, 4)
```

#### Low-Level-QuerySet-Operationen

- QuerySet-Methode extra(...)
  - Mit dieser Methode kann man bestimmte zusätzliche SQL-Bedingungen (select, where, order\_by) in einen QuerySet integrieren.
  - Bei Nutzung expliziter Parameter-Übergabe sicher gegen SQL-Injections.

- siehe https://docs.djangoproject.com/en/4.2/ref/models/querysets/#extra
- Raw-SQL-Queries: Manager-Methode raw(...)
  - Mit dieser Methode kann man eine komplette SQL-Anfrage an die Datenbank senden. Die Verknüpfung mit anderen QuerySet-Methoden ist nur beim Abholen der Ergebnisse möglich.
  - Bei Nutzung expliziter Parameter-Übergabe sicher gegen SQL-Injections.

siehe https://docs.djangoproject.com/en/4.2/topics/db/sql/

#### Modell-Objekt-Methoden

```
- __str__()
```

- Benutzerdefiniert, liefert eine Textdarstellung des Objekts
  - (In Django 2.x gab es dazu auch die Funktion \_\_unicode\_\_() )
- get\_XXX\_display()
  - zu jedem Attribut mit Option "choices" (s.o.) wird automatisch diese Methode (statt XXX den jeweiligen Attributnamen einsetzen) definiert.
  - Sie liefert den Klartext-Namen des aktuellen Coices-Wertes.
- Es gibt noch weitere Methoden, die wir später betrachten
  - get\_absolute\_url()
  - clean(), clean\_fields(), full\_clean(), validate\_unique()

### Zwischenstand: Wir wissen jetzt, wie man in Django ...

- Ein Daten-Schema definiert
  - Modell-Klassen
- Daten abfragt
  - Query-Sets, filter, get, ...
- Daten ändert
  - save, update, delete

#### Nächstes Ziel: HTTP-Requests behandeln

- Request empfangen
- View-Methode bestimmen und aufrufen
- Response-Inhalt erzeugen
- Reponse abschicken

#### Request-Handling

Wird ein HTTP-Request an die Django-Webapplikation geschickt, laufen im wesentlichen folgende Schritte Ab:

- 1. Aus dem HTTP-Request (Header und Nutzlast) wird ein Request-Objekt erzeugt.
- 2. Die enthaltene **URL wird analysiert** und die (per "\*/urls.py") zugeordnete **View-Methode** und **Parameter** werden bestimmt
- 3. Die View-Methode (aus "\*/views.py") wird mit einem Request-Objekt und den o.g. Parametern **aufgerufen**
- 4. Die View-Methode verarbeitet den Request und liefert ein Response-Objekt als Ergebnis zurück
  - Die View-Methode kann alternativ auch mit einer Exception enden
- 5. Aus dem Response-Objekt werden Header und Nutzlast einer HTTP-Response gewonnen und per HTTP verschickt.

#### Request-Handling

- Vom Django-Nutzer müssen nur die URL-Regeln und die View-Methode definiert werden
- Eine einfache View-Methode könnte so aussehen:

```
• def show_dozenten_anzahl(request):
    count = Professor.objects.count()
    text = 'Wir haben %s Dozenten.' % count
    return HttpResponse(text)
```

- Der Name der Funktion ("show\_dozenten\_anzahl") ist frei gewählt.
- Diesen Code schreiben wir in die Datei "test1/pruefungsamt/views.py"
- Eine einfache URL-Regel könnte so aussehen:

```
• urlpatterns = [
    path('dozenten_anzahl/', show_dozenten_anzahl),
]
```

- Diesen Code schreiben wir in die URL-Datei "test1/test1/urls.py"
  - Zusätzlich brauchen wir: from pruefungsamt.views import \*

#### Damit haben wir schon eine funktionierende Webseite

Wenn man die URL

```
http://scilab-0100.cs.uni-kl.de:8000/dozenten_anzahl/
aufruft erhält man z.B. die Ausgabe
"Wir haben 3 Professoren."
```

- Die übertragene Webseite ist aber keine valide HTML-Seite
  - nur ein Text ohne Tags und Struktur
- Wir könnten zumindest zugeben, dass es kein HTML ist ....

```
• def show_dozenten_anzahl(request):
    count = Professor.objects.count()
    text = 'Wir haben %s Dozenten.' % count
    return HttpResponse(text, content_type="text/plain")
```

• Das war aber ja nicht was wir eigentlich wollten: **HTML** 

- Hintergrund: HttpRequest-Objekte
  - Request-Objekte enthalten alle Informationen zum HTTP-Request
    - path URL-Pfad (z.B. "/dozenten\_anzahl/")
    - method "GET" oder "POST"
    - GET
      - **POST** Die übergebenen GET- / POST-Parameter als Dictionary
    - COOKIES Cookies als assoziatives Array
    - **session** Ein lesbares und schreibbares assoziatives Array
      - Session-Daten können direkt zugewiesen werden
    - **user** Eingeloggter User (Objekt) oder AnonymousUser
      - Test z.B. über request.user.is\_authenticated
    - META Dictionary mit Metadaten
      - z.B. HttpRequest.META['HTTP\_REFERER']
  - siehe https://docs.djangoproject.com/en/4.2/ref/request-response/#httprequest-objects

#### Hintergrund: HttpResponse-Objekte

Response-Objekte enthalten alle Informationen zum HTTP-Response.
 Daraus wird am Ende der Response als Text (Header + Payload)

```
_init__( content="",
                               mimetype=None,
                               status=200.
                               content type=DEFAULT CONTENT TYPE)
    - Konstruktor, content ist die (initiale) Payload
  status code
                               Status-Code (lesbar/schreibbar)
                               Payload (lesbar/schreibbar)
  content
     setitem (header, value) Header-Wert setzen
               (header)
                               Header-Wert lesen
     getitem
    delitem (header)
                               Header-Wert entfernen
write(content)
                               Das Objekt kann wie eine Datei beschreiben werden

    set cookie(key, value="",

                               max age=None, expires=None, path="/",
                               domain=None, secure=None, httponly=False)
set_signed_cookie(...)
    - Weitegehend wie set cookie, Werte aber kryptographisch signiert (Diskussion)
```

siehe https://docs.djangoproject.com/en/4.2/ref/request-response/#httpresponse-objects

- Hintergrund: HttpResponse-Objekt-Varianten
  - Es gibt einige Spezialisierungen der HttpResponse-Klasse, die in erster Linie des Default-Status-Code ändern:
    - HttpResponseNotFound
      - 404-Response (Objekt / Seite nicht gefunden)
    - HttpResponseForbidden
      - 403-Response (Zugriff nicht erlaubt)
    - HttpResponseServerError
      - 500-Response (interner Fehler des Servers)
    - HttpResponseRedirect(url) bzw.
       HttpResponsePermanentRedirect(url)
      - 302 bzw. 301-Response mit angegebenem Umleitungsziel
      - Der Client wird auf die angegebene Seite umgeleitet (→ url in Location-Header)
  - Es gibt weitere HttpResponse-Varianten für komplexere Aufgaben
    - FileResponse → liefert Datei als Nutzlast zurück
    - **JsonResponse** → überträgt Datenstruktur als JSON-Nutzlast

Entspricht
Setzen des
status-Feldes in
HttpResponse

- HTML-Nutzlast in der Response (Primitiver Ansatz)
  - Wir bauen schrittweise HTML auf:

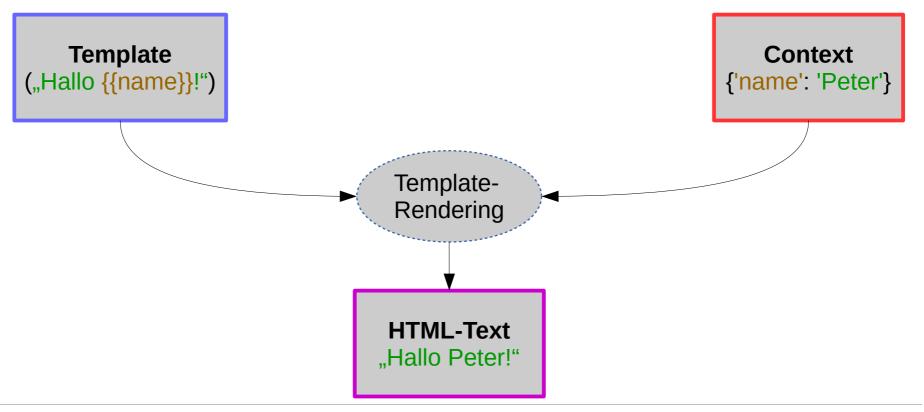
```
• def show_dozenten_anzahl(request):
    count = Professor.objects.count()
    html = '<!DOCTYPE html><html><body>'
    html += 'Wir haben %s Dozenten.' % count
    html += '</body></html>'
    return HttpResponse(html)
```

- Oder, um die Aufgaben der Strings klarer zu gliedern:
  - def show\_dozenten\_anzahl(request):
     count = Professor.objects.count()
     content = 'Wir haben %s Dozenten.' % count
     template = '<!DOCTYPE html><html><body>%s</body></html>'
     return HttpResponse(template % content)
  - Wir haben also ein **Muster** (engl. "*Template*") der HTML-Seite, in die wir Inhalte einbauen.

# Das obige Verfahren zur HTML-Erzeugung funktioniert

- Es ist aber bald unhandlich
  - Komplexe HTML-Seiten werden so sehr unübersichtlich
  - Wir wollten doch Kontroll-Logik (View-Methode) und Darstellung (HTML) voneinender trennen ...
- Lösung: Template-Engine
  - Django enthält zur Erzeugung der HTML-Seiten eine Template-Engine, die
    - von der View-Methode aufgerufen wird und von ihr Daten erhält,
    - die aus statischen Dateien (Template-Dateien) HTML-Templates liest
    - Daten und Templates verknüpft ("Rendering") und als Text zurück liefert
  - Überblick: https://docs.djangoproject.com/en/4.2/topics/templates/
    - Die Template-Engine ist erweiterbar und nicht auf HTML spezialisiert

- Idee: Template + Context → HTML-Text
  - Template: Muster der Darstellung (HTML-Muster)
  - Context: Daten die darin vorkommen können



- Aufruf eines Templates (Grundprinzip)
  - Wir bilden die obige View nun mit Templates nach:
    - from django.template import Context, loader

      def show\_dozenten\_anzahl(request):
       context = Context({
       'prof\_count': Professor.objects.count(),
       })
       template =loader.get\_template('dozenten\_anzahl.html')
       return HttpResponse(template.render(context))
  - Was passiert hier?
    - In dem Context-Objekt context werden die anzuzeigenden Daten abgelegt
      - Sie werden dem Konstruktor als Dictionary übergeben
    - In **template** wird das **Template** aus Datei 'dozenten\_anzahl.html' geladen
    - Dann wird template.render(context) aufgerufen.
       Dabei werden Template und Daten verknüpft.
       Ergebnis ist der HTML-Text, der als Response-Nutzlast zurückgeliefert wird.

Nur Grundprinzip – Normalerweise nutzen wir den vereinfachten Shortcut (s.u.)

#### Wie sieht das Template aus?

 Wir legen die Template-Datei in 'test1/pruefungsamt/templates/dozenten\_anzahl.html' an

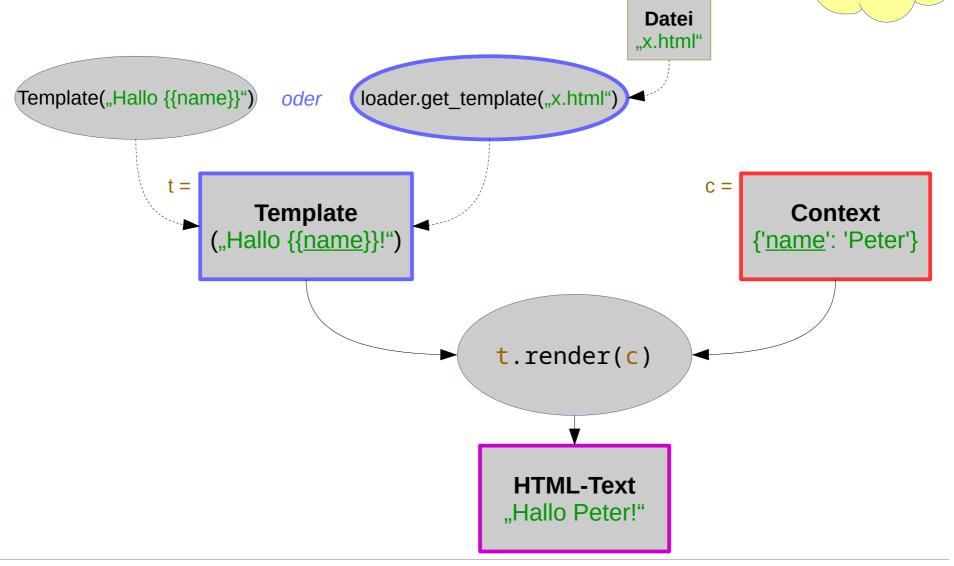
- Die Template-Datei sieht aus wie eine normale HTML-Datei
- Lediglich an der Stelle, an der die Daten eingebaut werden sollen, wird mit "{{prof\_count}}" auf den übergebenen Kontext-Wert Bezug genommen.

#### Das Ergebnis des Renderings ist wie erwartet

Das Template ist aber viel übersichtlicher als zuvor.

Datenfluss der Template-Verarbeitung

Nur Grundprinzip – Normalerweise nutzen wir den vereinfachten Shortcut (s.u.)



- Rendering-Shortcut (praktische Lösung)
  - Da fast alle View-Funktionen mit einem Template-Rendering enden, gibt es ein Shortcut, das das erleichtert.
  - Beispiel: Diese Views bewirken das Selbe:

```
• from django.shortcuts import render

def show_dozenten_anzahl(request):
    d = {'prof_count': Professor.objects.count(), }
    return render(request, 'dozenten_anzahl.html', d)
```

• from django.template import Context, loader from django.http import HttpResponse

```
def show_dozenten_anzahl(request):
    d = {'prof_count': Professor.objects.count(), }
    context = Context(d)
    template = loader.get_template('dozenten_anzahl.html')
    return HttpResponse(template.render(context, request))
```

#### Die Template-Engine kann mehr als Variablen einfügen

 Wir können z.B. Blöcke nur unter bestimmten Bedingungen ausgeben

- Die Textstruktur ist beliebig
  - u.a. ist keine Einrückung erforderlich (aber sie ist hilfreich beim Code-Lesen)
  - Leerzeichen und Einrückungen sind Teil der (HTML-Text) Ausgabe!

#### Von der Template-Engine interpretierte Elemente:

- Ausdrücke: "{{ ... }}"
  - Ausdrücke sind z.B. die Namen der übergebenen Kontext-Variablen
  - Beispiel von oben: {{ prof\_count }}
- Tags: "{% ... %}"
  - Tags sind strukturierende Elemente, die meist Text und andere Tags umfassen
  - Beispiele: if-else-endif, for-Schleifen, etc.
- Kommentare: "{# ... #}"
  - Kommentare werden ausgefiltert. Sie müssen in der selben Zeile enden.
  - Mehrzeilige Kommentare sind mit dem comment-Tag realiserbar

- Tags können Klammern bilden oder auch nicht:
- Manche Tags stehen alleine für sich
  - sie bilden keine Klammern
  - z.B. {% url 'impressum' %}, das eine URL ausgibt
- Manche Tags bilden Klammern
  - z.B.  $\{\% \text{ if } x==1 \%\} \text{ x is one } \{\% \text{ endif } \%\}$
  - Die Tags bilden meist Paare der Form name → endname
    - z.B. {% comment %} ... {% endcomment %}
  - Die Klammerung kann aber auch komplexer und mehrstufig sein
    - z.B. {% **if** a %} ... {% **elif** b %} ... {% **else** %} ... {% **endif** %}

Tags können (mehrere) Parameter haben

```
- z.B. {% if prof_count %}Wir haben ...{% endif %}
```

 Tag-Parameterlisten können dabei auch feste Schlüsselwörter enthalten

```
- z.B. {% for x in some_list %} ... {{x}} ... {% endfor %}
```

Tags können auch neue Variablen definieren

#### Ausdrücke in Template-Tags

- Das Ergebnis des Ausdrucks in "{{ ... }}" (z.B. der Variablen)
   wird in den Ausgabe-Text eingefügt (und ggf. vorher escapt)
- Als Ausdrücke können u.a. verwendet werden ...
  - übergebene Kontext-Daten "{{prof\_count}}"
  - die von Tags erzeugten lokalen Variablen (z.B. Schleifenvariablen, s.o.)
  - Variablen können auf Objekt-Komponenten und -Methoden zugreifen z.B. wenn stud ein QuerySet ist: "{{stud.count}}"

Keine "()" Klammern beim Methodenaufruf!

- Variablenwerte können mit Filtern modifiziert werden.
  - z.B. für name="Test" erzeugt "{ {name | upper}}}" den Text "TEST"
  - Filter können auch kaskadiert werden: "{ {name | upper | linebr} } "
- An manche Filter kann auch ein Parameter übergeben werden
  - "{{name|default:"N.N."|upper}}"
  - Parameter können Variablennamen oder Stringliterale (in '...' oder "...") sein

#### Feature: Automatisches Escaping

- Django escapt alle Variablen-Ausgaben in der Template-Engine per Default.
  - Versucht ein Angreifer eine Injection über eine Eingabe, die z.B. HTML-Text enthält, so werden die zuverlässig vor Interpretation geschützt.
  - Die Zeichen <, >, ' (single quote), " (double quote) und & werden in ihre entsprechenden html-Zeichencodes umgewandelt.
  - Die Verwendung von {{ evil\_data }} ist also sicher.
- Das Escaping kann gezielt abgeschaltet werden
  - Mit dem Filter "safe": z.B. in {{ good\_data|safe }} wird der Inhalt von data unverändert ausgegeben (*Verständnisfrage: Wozu braucht man das?*)
  - In größeren Blöcken kann das Autoescaping abeschaltet werden.
     Einzelne Ausgaben können dann wieder mit dem Filter "escape" geschützt werden:

```
{% autoescape off %}
    Hallo {{good_data}}, du sagtest {{evil_data|escape}}}
{% endautoescape %}
```

#### Feature: Vererbung von Templates

- HTML-Seiten innerhalb einer Website unterscheiden sich abseits des Inhalts meist nur wenig voneinander (einheitliches Grunddesign)
- Die Templates bieten daher die Möglichkeit zur Vererbung

#### Grundidee

- Man definiert ein Basis-Template und markiert (benannt) alle Punkte, an denen die spezielleren Templates Änderungen machen können "block"-Tag
- Die speziellernen Templates beerben ein Basis-Template ("extends"-Tag) und modifizieren die Blöcke
  - Sie können dabei auf auch die geerbten Block-Inhalte zugreifen ("block.super"-Variable)
- https://docs.djangoproject.com/en/4.2/topics/templates/#template-inheritance

#### Vererbung von Templates

```
basis.html
                                         special.html
<!DOCTYPE html>
                                         •{% extends "basis.html" %}
<html><head>
                                          {% block title %}
  <title>
                                              My Special Title
                                [mmmmmmmm]
     {% block title %}
                                          {% endblock %}
        No Title
     {% endblock %}
                                          {% block content %}
    </title>
                                              Bla
</head>
                                              Bla
<body>
                                              Bla
    <div id=content>
                                          {% endblock %}
    {% block content %}
        No Content
     {% endblock %}
    </div>
</body>
</html>
```

Template "basis.html"

```
<!DOCTYPE html>
<html><head>
    <title>{% block title %}No Title{% endblock %}</title>
</head><body>
    <div id=content>
        <h1>{% block heading %}No Heading{% endblock %}</h1>
        {% block content %}This page has no content.{% endblock %}
        </div>
</body></html>
```

Template "special.html"

```
{% extends "basis.html" %}
{% block title %}My Special Page{% endblock %}
{% block heading %}About my very special page{% endblock %}
{% block content %}
Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. ...
{% endblock %}
```

Template "basis.html"

```
<!--->
    <menu>
      <u1>
      {% block menuitems %}
        Home
       About
      {% endblock %}
      </menu>
    <!--->

    Template "special.html"

  {% extends "basis.html" %}
  {% block menuitems %}
      First
      {{ block.super }}
      Last
  {% endblock %}
```

```
• Template "special.html" entspricht:
   <!--->
   <menu>
    <u1>
     {% block menuitems %}
      First
     Home
     About
      Last
     {% endblock %}
     </menu>
   <!--->
```

#### Wo sucht Django nach Templates?

- In settings.py wird dazu eine Einstellung TEMPLATES gemacht.
- Default:

- Die Voreinstellung APP\_DIRS auf True sorgt dafür, dass in den Verzeichnissen "template" in der jeweiligen App gesucht wird.
- Man sollte DIRS zusätzlich auf ['templates'] setzen.
  - Dadurch wird auch in dem Verzeichnis templates auf Projektebene (also parallel zu den App-Verzeichnissen) gesucht.
  - Hier kann man die **Basis-Templates** zentral ablegen.

#### Wie greift man auf statische Dateien zu?

- Grafik-Dateien, CSS-Dateien, etc. haben eine URL und einen Dateisystem-Pfad
- Ihre URL ist in STATIC\_URL in settings.py festgelegt.
   (Default: '/static/')
- Auf die URL kann man mit dem Template-Tag{% static RELATIVER\_PFAD %} zugreifen.
  - Vorher ist einmalig ein {% load static %} erforderlich.
- Beispiel:

#### Wo sucht Django nach statischen Dateien?

- Standardmäßig sind zwei File-Finders aktiviert:
  - AppDirectoriesFinder (sucht im Verzeichnis 'static' in jedem App-Verzeichnis)
  - FileSystemFinder (sucht in den Verzeichnissen aus STATICFILES\_DIRS)
    - Default für ist **STATICFILES\_DIRS** ist [ ], also nirgends suchen

#### Global benötigte Dateien (z.B. für Basis-Templates)

- sollten zentral direkt im Projektverzeichnis unter "static/" liegen
  - Ergänzen in settings.py: **STATICFILES\_DIRS** = [ 'static/' ]
- Dadurch wird bei {% static 'css/styles.css' %} gesucht in ...
  - PROJEKTVERZEICHNIS/static/css/styles.css
  - PROJEKTVERZEICHNIS/APPVERZEICHNIS/static/css/styles.css für alle App-Verzeichnisse im Projekt.

Tipp: Mit manage.py kann man prüfen, wo eine Datei gefunden wird

• ./manage.py findstatic css/styles.css

#### Vorführung

 Wir modifizieren jetzt eine der Design-Beispiele aus dem letzten Semester zu einem Basis-Template.



- Django enthält viele weitere Tags und Filter
  - Wir schauen uns jetzt die wichtigsten an:
    - https://docs.djangoproject.com/en/4.2/ref/templates/builtins/
- Ausblick: Man kann die Template-Engine auch um eigene Tags und Filter ergänzen.
  - Diese können ggf. komplexe Aufgabe realisieren, z.B.
    - Daten aus der Datenbank holen
    - einen größeren Datensatz ausgeben
    - Texte umwandeln, übersetzen, ...
  - Es gibt auch vorgefertigte Zusatz-Tags und Filter
  - https://docs.djangoproject.com/en/4.2/howto/custom-template-tags/